Markt
Sommerhausen

Verantwortlich für den Inhalt:
1. Bürgermeister Wilfried Saak, Hauptstraße 15
97286 Sommerhausen, Tel. (09333) 2 16
Fax: (09333) 82 26; E-Mail: rathaus@sommerhausen.de

Gedanken des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Herbst und der Winter stehen vor der Tür. Jetzt ist eine gute Zeit, Hecken und Bäume zurückzuschneiden. An Straßen und Wegen darf der Rückschnitt gern etwas kräftiger ausfallen. Denn Grün wächst bekanntlich schnell nach.

Bis Ende November ist unser Grüngutplatz am Brandsberg geöffnet. Im Februar macht er wieder auf. Wer also im November mit dem Rückschnitt beginnt, hat kurze Wege. Und wer lieber bis Februar wartet, kann sein Schnittgut dann ebenfalls bequem entsorgen.

Auch unser Bauhof macht die Grünflächen der Gemeinde winterfest. Dazu gehören der letzte Rasenschnitt und das Zusammenrechen des Laubs. Beim Laub gilt der alte Spruch: *„Jeder kehrt vor seiner Haustür.“* So bleibt es gemeinsam sauber.

Bei Arbeiten mit der Motorsense können kleine Steine mit großer Wucht weggeschleudert werden. Deshalb stellen wir zeitweise Parkverbotsschilder auf. Bitte achten Sie darauf und machen Sie den Weg frei – damit nichts und niemand ins Rollen kommt. Die Schilder werden mindestens drei Tage vorher aufgestellt. Sie müssen also nicht jeden Tag nachsehen, ob Ihr Auto gerade im Halteverbot steht.

Auch das Grün an der Stadtmauer muss geschnitten werden. Nur so können wir ihre Krone im nächsten Jahr wieder vom Weg aus sehen. Das Grün im Ort und an der Stadtmauer ist wichtig. Es braucht aber auch Pflege. Denn zum besonderen Flair von Sommerhausen gehört unsere vollständig erhaltene Stadtmauer. Und die wollen wir natürlich nicht aus den Augen verlieren.



Auch ein verregneter Novembertag hat seinen Reiz.
Machen wir das Beste daraus – und unseren Ort gemeinsam winterfest.



Ihr
Wilfried Saak
1. Bürgermeister



Bekanntmachungen



Zurückschneiden von Sträuchern und Bäumen an der Grundstücksgrenze zu den öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen



Der Markt Sommerhausen weist darauf hin, dass Eigentümer bzw. Mieter von Grundstücken, Hecken, Bäume und Sträucher an der Grenze zu öffentlichen Verkehrsflächen so anzupflanzen bzw. zu pflegen haben, dass die Sicherheit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird. Es ist leider immer wieder festzustellen, dass teilweise die Zweige des Bewuchses entlang der Straßen und Wege in den öffentlichen Verkehrsraum hineinreichen und den Verkehr behindern. Kreuzungen und Einmündungen sind schlecht einsehbar. Fuß- und Radwege werden durch unkontrolliert wucherndes Grün immer schmaler. Straßenlampen und Verkehrszeichen sind oft durch privates Grün zugewachsen. Dieser „Wildwuchs“ beeinträchtigt sowohl die Verkehrssicherheit als auch die Orientierung aller Verkehrsteilnehmer.

Als Grundstückseigentümer sind Sie verkehrssicherungspflichtig. Sie haften für Unfälle und Schäden, die durch Überwuchs Ihrer Begrünung entstehen können. Daher sollten Sie im Interesse der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer folgende Hinweise beachten:

- Über den Fahrbahnen ist ein Bereich von 4,50 m Höhe und über den Geh- und Radwegen von 2,50 m Höhe freizuhalten (Lichtraumprofil), damit Fahrzeuge bzw. Fußgänger und Fahrradfahrer die öffentlichen Straßen entsprechend ihrer Bestimmung nutzen können.
- Die Büsche und Bäume in der Nähe von Straßenlaternen sind so zu schneiden, dass der Lichtaustritt gewährleistet ist und keine Schäden an den Beleuchtungskörpern (zum Beispiel bei Sturm) entstehen können.
- Eigentümer von Eckgrundstücken haben ihre Bepflanzungen an Straßenkreuzungen und Einmündungen so zurückzuschneiden, dass in einem Bereich ab 0,80 m Höhe die Sicht nicht versperrt wird und somit ein Sichtdreieck (= das Sichtfeld, das dem Verkehrsteilnehmer zur Verfügung steht, wenn er von einer untergeordneten in eine übergeordnete Straße einbiegen möchte) für Autofahrer vorhanden ist.
- Hecken entlang von Gehwegen und Fahrradwegen sind so zurückzuschneiden, dass die gesamte Breite dieser Wege von den Fußgängern und Fahrradfahrern genutzt werden kann. Bitte sorgen Sie dafür, dass Pflanzen, die in Gehwege und Straßen hineinragen, zurückgeschnitten und störende Äste und Ranken entfernt werden.
- Auch abgestorbene Äste in den Bäumen müssen entfernt werden, damit niemand durch herunterfallendes Astwerk, verletzt werden kann.
- Sorgen Sie dafür, dass Verkehrszeichen einschließlich Straßennamensschilder frei einzusehen sind.

Für Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung danken wir Ihnen.

Ihre Gemeindeverwaltung

WIR GEDENKEN DER OPFER VON KRIEG UND GEWALT

Trauer Erinnerung Mahnung

Gedenkstunde
an die Opfer von Gewalt und Krieg,
an Kinder, Frauen und Männer aller Völker

Herzliche Einladung

zum Totengedenken

Volkstrauertag
am Sonntag, 15. November 2026,

vor dem Ehrenmal am Kirchplatz

09.15 Uhr **Aufstellen der Vereine in der Maingasse zum Kirchgang**

09.30 Uhr **Kirchliche Feier**

10.45 Uhr **Ende des Gottesdienstes**

10.50 Uhr **Gedenkfeier vor dem Gefallenenehrenmal**
mit Kranzniederlegung durch die Vertreter der Vereine

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger um Teilnahme an der Gedenkstunde und die örtlichen Vereine mit ihrer Fahnenabordnung mitzuwirken.

Nachbarschaftshilfe Sommerhausen

Jederzeit erreichbar unter

Tel. 09333/99939 (Birgit Gunreben) oder
Tel. 09333/433 (Inge Eilers)

hilfreich in Sommerhausen

Rathaus Sommerhausen

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: **10.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

Sprechzeiten des Bürgermeisters **dienstags von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

Zur Information
Die Bürgermeistersprechstunde am Dienstag, 10.11.2026, von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr, findet nicht statt!

Terminabstimmung per Telefon oder Mail weiterhin möglich:

- **über die Telefonnummer der Gemeinde Sommerhausen: Tel. 09333/216**
- **über die E-Mail-Adresse des Marktes Sommerhausen: rathaus@sommerhausen.de**

gez. Wilfried Saak
1. Bürgermeister



Weihnachtsbaumspender/in gesucht!

Anmelden – und im November abholen lassen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

damit unsere Gemeinde auch in diesem Jahr wieder in weihnachtlichem Glanz erstrahlen kann, bitte ich Sie um eine Weihnachtsbaumspende am Kirchplatz und zum Ausschmücken der Kirche.

Ideal sind Bäume aus Einzelstand mit einer Höhe zwischen 5 und 8 Metern. Außerdem muss zum Abholen eine Zufahrtsmöglichkeit für einen Lkw gegeben sein. Das Fällen und der Abtransport des gespendeten Baumes übernehmen die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs *kostenlos.*

Wer der Gemeinde einen Weihnachtsbaum kostenlos zur Verfügung stellen möchte, kann sich mit der Verwaltung unter **Tel. 216** oder unter rathaus@sommerhausen.de in Verbindung setzen.

Im Voraus ein *herzliches Vergelt`s Gott*.

Ihr
Wilfried Saak
1. Bürgermeister



Zur Information

NOTFALLMAPPE

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Vom Landratsamt Würzburg wurde unter der Federführung der Fachstelle für Seniorenfragen eine **Notfallmappe** entwickelt, die auf die ***Bedürfnisse der Seniorinnen und Senioren*** ausgelegt wurde.

In dieser Notfallmappe kann alles Wichtige eingetragen werden, wie zum Beispiel **Adressen, medizinische Daten, Informationen über Versicherungen und Verträge, Patientenverfügung bis hin zu Nachlassangelegenheiten,** was im Ernstfall weiterhelfen kann.

Außerdem gibt es einen **Notfallausweis zum Heraustrennen** *(bitte vom Arzt unterschreiben lassen).*

Sollten Sie Interesse haben, erhalten Sie diese Mappe im Rathaus Sommerhausen ***kostenlos.***

Wilfried Saak
1. Bürgermeister

Wasserversorgung Ansprechpartner Messstellenservice (Wasserzähler)

Für **technische Fragen hinsichtlich der Wasserzähler** stehen Ihnen von der Mainfranken Netze GmbH folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Herr Thomas Baunach **Tel.: 09 31/36-14 49**
E-Mail: **Thomas2.Baunach@mainfrankennetze.de**

Herr Otto Emmerling **Tel.: 09 31/36-12 50**
E-Mail: **otto.emmerling@mainfrankennetze.de**

Den Austausch der Wasserzähler (ausgenommen Gartenwasserzähler) übernehmen die Monteure der Mainfranken Netze GmbH – MFN - bzw. Mitarbeiter der Firma Huppmann, Würzburg, und ist für Sie kostenlos. Dies geschieht aus eichrechtlichen Gründen. Damit wird sichergestellt, dass der Zähler Ihren Verbrauch mit der notwendigen Genauigkeit misst. Der Monteur führt einen Ausweis mit sich, der auf Ihren Wunsch hin vorgezeigt werden kann.

Für den Fall, dass Sie am Tag des Zählerwechsels keine Zeit haben oder nicht anwesend sein sollten, wird Ihnen ein Schreiben im Briefkasten mit einer Terminvorgabe hinterlegt. Sollten Sie an der Terminvorgabe ebenfalls verhindert sein, kontaktieren Sie bitte den Monteur, der auf den Schreiben hinterlegt wurde.

Containerstandort Sommerhausen am Brandsberg
bis 28. November 2026
g e ö f f n e t!

Samstag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Angeliefert werden können nur Grüngut bis zu 5 cbm und max. 1,50 Meter lang, Bauschutt und Glas.

Gemeindeverwaltung

.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.



Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Südliches Maintal - Mainparkring 1 - Eibelstadt



Dienstag	**14.00 – 18.00 Uhr**
Donnerstag	**14.00 – 18.00 Uhr**
Samstag	**09.00 – 14.00 Uhr**

Hinweis an alle Vereine!

Bitte denken Sie an Ihre Weihnachts- und Neujahrsgrüße bis zum 01. Dezember 2026.

Ihre Redaktion



Jubilare

Wir gratulieren herzlich



Frau Emma Schuck,
Hauptstraße 6,
zur Vollendung des 71. Lebensjahres
am 08.11.2026



Frau Ruth Oehler,
Hauptstraße 24,
zur Vollendung des 72. Lebensjahres
am 10.11.2026



Herrn Klaus Isberner,
Gräfin-Hildgard-Str. 7,
zur Vollendung des 71. Lebensjahres
am 10.11.2026

Gemeindeverwaltung

Gemeinderat

Hinweis zu Veröffentlichungen von Gemeinderatssitzungen!
Die gesamte öffentliche Marktgemeinderatssitzung kann im Bürgerinformationssystem unter https://vgem-eibelstadt.de/buergerservice online eingesehen werden.

Aus der Marktgemeinderatssitzung vom 01.10.2026 - Öffentlicher Teil

Bauantrag für den Abbruch einer Autowerkstatt mit Nebengebäude, Neubau von Gebäuden für eine betreute Senioren-Gemeinschaft und altersgerechtes Wohnen, Fl. Nr. 783+783/1; hier: nachgereichte Unterlagen

Sachverhalt:

Dem Gemeinderat liegen die nachgereichten Unterlagen zum o. g. Bauantrag vor. Mit Schreiben vom Landratsamt Würzburg wurde der Bauherr aufgefordert entsprechende Unterlagen nachzureichen.
Bei der Prüfung hat sich ergeben, dass das geplante Müllhäuschen in der nordöstlichen Grundstücksecke außerhalb der Baugrenzen liegen und hierfür eine Befreiung vom Bebauungsplan notwendig ist.

Weiterhin wurde der Stellplatznachweis überprüft und festgestellt, dass insgesamt 28 Stellplätze für das Bauvorhaben nachzuweisen sind und nicht wie vorher angegeben 6 Stellplätze. Für die altersgerechten Wohnungen sind gem. GaStellV zwei Stellplätze pro Wohnung zu decken. In den vorherigen Bauantragsunterlagen und dessen Stellplatznachweis waren hier 0,2 Stellplätze je Wohnung berechnet und demnach zu wenige.
Lt. vorliegenden Planunterlagen können insgesamt 20 Stellplätze nachgewiesen werden. Deshalb bittet der Bauherr um Abweichung von der Stellplatzsatzung für die noch fehlenden 8 Stellplätze.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat Kenntnis von den nachgereichten Unterlagen zum Bauantrag und stimmt der notwendigen Befreiung von der Baugrenze für das geplante Müllhäuschen zu.

Weiterhin kann einer Abweichung von der Stellplatzsatzung zugestimmt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass der Marktgemeinderat 16 Stellplätzen den altersgerechten Wohnungen und 4 Stellplätze den ABWGs (ambulant betreutes Wohnen) zuschlägt.

Einstimmig beschlossen
Ja: 12 Nein: 0 Anwesend: 12

Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung für die Errichtung einer PV-Anlage auf dem Grundstück Fl. Nr. 605, Schleifweg 7

Sachverhalt:
Dem Gemeinderat liegt ein Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung für das Anwesen Schleifweg 7, Fl. Nr. 605 vor.

Das Gebäude liegt im Bereich der Sanierungs- und Gestaltungssatzung, aber außerhalb des Ensembles. Geplant ist eine PV-Anlage auf den flachgeneigten Dachseiten der nordöstlichen Nebengebäude.

Gem. vorliegender Stellungnahme der Sanierungsberatung vom 28.09.2026 wird dem Antrag aus städtebaulicher Sicht zugestimmt. Die geplante L-Form der Anlage auf der östlichen Dachseite widerspricht den Festsetzungen der Gestaltungssatzung da gem. Satzung eine geschlossene rechteckige Fläche festgesetzt ist. Da das Gebäude aber außerhalb des Ensembles liegt, die Dachfläche vom öffentlichen Raum nicht einsehbar ist und die geplante Belegungsfläche ein stimmiges Gesamtbild zur beststehenden Dachfläche ergibt, wird der notwendige Abweichung der Gestaltungssatzung seitens der Sanierungsberatung zugestimmt.

Gem. Gestaltungssatzung sind die Module dachflächenparallel auf nicht glänzenden, dunklen Konstruktionen anzuordnen. Weiterhin sind die Module mit einer matten, tiefdunklen oder rotbraunen Oberfläche auszuführen.

Beschluss:

Dem Gemeinderat liegt der Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung für das Anwesen Schleifweg 7, Fl. Nr. 605, für die geplante Errichtung einer PV-Anlage auf den vorhandenen Nebengebäuden vor.

Da sich das Grundstück außerhalb des Ensembles befindet und die Dachflächen der Nebengebäude im hinteren Bereich des Grundstückes liegt, wird der geplanten Anordnung der Module und der damit erforderlichen Abweichung von der Gestaltungssatzung zugestimmt.

Weiterhin wird die sanierungsrechtliche Genehmigung erteilt.

Einstimmig beschlossen
Ja: 12 Nein: 0 Anwesend: 12

Bekanntgaben des Bürgermeisters

Einnahmen aus der Verkehrsüberwachung

Im 1. Halbjahr 2026 wurden 15.365,00 Euro Verwarnungs- und Bußgelder an den Markt Sommerhausen durch den Zweckverband IZM ausgezahlt.

- Summe bezahlte Bußgeldbeträge für FV 1.435,00 €
- Summe bezahlte Bußgeldbeträge für RV 960,00 €
- Summe bezahlter Verwarnverfahren für FV 7.890,00 €
- Summe bezahlter Verwarnverfahren für RV 5.080,00 €

Summe 15.365,00 €

Schallprognose für Parkplatz Rathausgasse

Das Landratsamt hat für die Bebauungsplanänderung eine Schallprognose gefordert. Der Auftrag dazu wurde an das Büro Wölfl vergeben. Hier soll der mögliche Lärm (z. B. durch Autotüren, etc.) auf die benachbarten Wohnnutzungen untersucht werden.
Der Auftragswert beträgt 2.903,60 € brutto.
Der Auftrag wurde bereits vergeben.

Sitzungskalender des Marktgemeinderates

Die nächsten geplanten Sitzungstermine:

Datum	*Uhrzeit*	*Art*
Donnerstag, 12. November 2026	**19.30 Uhr**	**Marktgemeinderatssitzung**
Donnerstag, 26. November 2026	**19.30 Uhr**	**Marktgemeinderatssitzung**

Sitzungsort: Sitzungssaal Rathaus

Anträge
Bauanträge und Anfragen müssen spätestens zwei Wochen vor der jeweiligen Sitzung im Rathaus eingegangen sein, damit diese Punkte für die Ratsmitglieder ordnungsgemäß vorbereitet werden können.

Veranstaltungen

ab 25.09.2026
Ausstellung „Carl und Eva Großberg – Bilder und Bücher“
im Kabinett im Kilianshaus – Sommerhausen – Hauptstraße 7
täglich geöffnet zwischen 13.00 Uhr und 17.00 Uhr

08.11.2026
Erzähltheater Markus Grimm: Das Dorf
Die Geschichte des fränkischen Künstlerdorfes Sommerhausen – überraschend anders!
Ort: Bürgersaal Sommerhausen
Beginn: 17.00 Uhr bis 18.10 Uhr
Ticketpreis: 20,00 Euro
Tickets sind erhältlich bei der Tourist-Information Sommerhausen, Tel. 09333/8256

10.11.2026
Gedenkveranstaltung zur Erinnerung an die Reichspogromnacht
Ort: Alte Synagoge, Casparigasse 4
Beginn: 19.30 Uhr, Einlass 18.30 Uhr
Veranstalter: Claudia Sárközy

11.11.2026
Martinszug
Ort: Kindergarten
Veranstalter: Kindergarten Sonnenschein

13.11. bis 20.12.2026
„Der Messias“
Schauspiel im Torturm-Theater
Spieltage Mittwoch bis Samstag um 19.30 Uhr
Sonntag & Feiertage um 17.00 Uhr
Karten: unter reservix.de oder bei der TI Sommerhausen Tel. 09333/8256

14.11.2026
30 Jahre Angelverein und Königsproklamation
Veranstalter: Angelverein

14.11.2026
Wirtshaus-Singen
Ort: Gasthaus „Zum Ochsen“
Veranstalter: Bürgerverein

15.11.2026
Erzähltheater Markus Grimm: Das Dorf
Die Geschichte des fränkischen Künstlerdorfes Sommerhausen – überraschend anders!
Ort: Bürgersaal Sommerhausen
Beginn: 17.00 Uhr bis 18.10 Uhr
Ticketpreis: 20,00 Euro
Tickets sind erhältlich bei der Tourist-Information Sommerhausen, Tel. 09333/8256

20.11.2026
Jahresabschlussfeier
Ort: Gasthaus „Zum Goldenen Ochsen“
Veranstalter: VdK-Ortsverband

20.11.2026
Biblische Weinprobe
Ort: Evang. Gemeindezentrum
Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Sommerhausen

21.11.2026
Filmabend
Ort: Bürgersaal Rathaus
Veranstalter: Bürgerverein

28.11.bis 29.11.2026
Weihnachtsmarkt
Ort: Altortbereich
Veranstalter: Kultur- und Heimatverein

Büchereinachrichten



Nachrichten aus der Bücherei



In der Sparkasse gibt es Sparbücher, bei uns Bücher aus und über dem Leben

Ein herzliches Hallo an unsere lieben Leserinnen und Leser,

wenn die Blätter bunt werden und der Wind durch die Straßen Sommerhausens pfeift, bricht in unserer Bücherei die gemütliche Zeit des Jahres an: ***Die Lesezeit!***

Passend zum goldenen Herbst laden wir alle Lese begeisterten zu uns in die Bücherei ein, Buch-Geschichten auszuleihen, um darin zuhause einzutauchen und die dunkler werdenden Abende mit unseren spannenden, unterhaltsamen Büchern zu verbringen. Ihr könnt Eure gemütlichen Leseecken oder die der Eurer Kinder wunderbar gestalten. Das geht auch ohne Architekten. Eine warme Decke, Kissen, Tee oder Kakao und gedimmtes Licht und Kerzen, oder bei den Kindern zusätzlich warme, elektrische, flackernde Kerzen, schaffen die perfekte Atmosphäre. Mit Euren Büchern, egal ob die eigenen oder den unsrigen aus der Bücherei, lassen sich die grauen, regnerischen, ungemütlichen Tage angenehm gestalten. Dazu auch an einem trockenen, sonnigen Herbsttag - draußen auf einer Bank - die Gunst der Stunde für eine Lesezeit nutzen, umgeben von buntem Laub, die Gedanken schweifen zu lassen.
Wir möchten neben den Print-Medien, ebenso auf unsere Spiele hinweisen, die kostenfrei für drei Wochen jeweils ausgeliehen werden können. So lässt sich der eine oder andere Spieleabend - oder Nachmittag - gemeinschaftlich gestalten.

In der letzten Ausgabe des Mitteilungsblattes angekündigt, sagte ich nur: bunter Blätterschein, warmer Kerzenschein und schaurig-schöne Geschichten: Der Herbst zieht in unsere Bücherei ein. Wenn die Tage kürzer werden und der Wind um die Häuser pfeift, verwandelt das Team von unserer Bücherei den Gewölbekeller, des ehemaligen Café Macaron, Am Mönchshof 10, in einem gemütlichen Ort voller Magie und Gänsehaut. Passend zur bunten Herbstzeit laden wir alle Lesebegeisterten zu unserer erneuten Halloween-Lesung ein, die in zwei spannenden Runden aufgeteilt ist. Der Gewölbekeller ist etwas mit künstlichen Spinnweben geschmückt, der Keller ist mit vielen Kerzen und weiterem Licht erhellt. Von einem Halloween-Grusel sind wir weit entfernt, die Atmosphäre muss passen, angepasst für zwei Altersgruppen. Der Weg von der Bücherei, in der Hauptstraße 20a (Sparkasse), zum Mönchshof 10, wird mit Pfeilen aus Kreide sowie einzelnen Kerzengläsern so markiert, dass die älteren Kinder den Weg auch allein finden. Alle Kinder können ihre Martins-Lampen und Taschenlampen mitbringen. Zieht Euch warm an, damit ihr in dem schönen Gewölbekeller von Frau Pach, die ihn uns wieder zur Verfügung stellt, nicht friert. Er wird um die knapp 10 Grad Celsius sein.

Im ersten Durchgang, von 17.00 bis 18.00 Uhr, (für unsere kleinen Kinder ab 3 Jahre, ältere Kinder können ebenfalls dabei sein) starten wir mit unseren jüngeren Besuchern. Auf dem Programm stehen farbenfrohe, lustige Gespenstergeschichten über freundliche kleine Gespenster und lustigen Kürbis- Abenteuer zum Mitfiebern und Schmunzeln. Die Geschichten mit den magischen Momenten ist genau die richtige Portion an Gruselspaß für die jüngeren Zuhörer. Die Eltern sind natürlich als Begleitung dabei. Es gibt zwei kurze Geschichten von ca. 15 bis 20 Minuten.

Sobald es draußen dunkler wird, schlägt die Stunde der furchtlosen Schulkinder im zweiten Durchgang. Bei gedimmtem Licht und schauriger Atmosphäre erwecken wir tollpatschige Geister, Hexen und Zauberer aus Gänsehaut-Geschichten zum Leben – es ist für jeden machbar. Kommt vorbei, macht es Euch gemütlich.

Im Durchgang 2, von 18.30 bis 20.00 Uhr, (für Schulkinder, ab der ersten Klasse): Im weiteren Teil wird es etwas geheimnisvoller. Wir lesen für Euch packende drei Mystery-Geschichten, perfekt für die Kinder der Altersklasse abgestimmt, für einen vergnüglichen wunderschönen Halloween Abend. Es sind alles Geschichten, die eher liebevoll und humorvoll sind. Das schaffen alle unsere jungen Leserinnen und Leser. Ihr könnt den Kerzen und Pfeilen von der Bücherei, in der Hauptstraße 21a zum Mönchshof 10, zum ehemaligen Café Macaron, alleine oder in Gruppen folgen. Denkt an Eure Taschenlampe oder die St.-Martinslaterne. ***Bis bald.***

Die Bücherei hat an dem Tag zeitgleich regulär zwischen 16 und 18 Uhr geöffnet.

Herzliche Grüße von Euerem Bücherei-Team Ralf, Rita & Denise

-.-.-.

Sommerhausen

Kunst, Wein und Kultur



Kindergarten



Vereinsnachrichten

SOZIALVERBAND VdK BAYERN

Zukunft braucht Menschlichkeit.

VdK-Ortsverband Sommerhausen



Der VdK-Ortsverband Sommerhausen
lädt alle Mitgliedermit Anhang zu seiner

Jahresabschlussfeier

am Freitag, 13. November 2026,
ab 15.00 Uhr im Gasthaus
„Zum Goldenen Ochsen“ ein.



Zu Beginn der Veranstaltung, erfolgt
die Neuwahl der Vorstandschaft!!!

Erforderliche Anmeldungen
bis spätestens 09. November 2026 bei Erhard Geiger**, Tel. 1060**

Herzliche Einladung

Wirtshaus SINGEN



mit Claudia & Sandra

Samstag 14.November 26,19 Uhr

Gasthaus „Zum Goldenen Ochsen“ Sommerhausen

Auf Ihr Kommen freut sich der Bürgerverein Sommerhausen



Herzliche Einladung

SOMMERHÄUSER FILMABEND



mit Filmausschnitten aus den Jahren 1990 – 1999

Samstag 21. November 2026

Beginn: 19.00 Uhr

Historisches Rathaus Sommerhausen

Veranstalter und Organisator:

Bürgerverein Sommerhausen



BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Ortsgruppe Winterhausen –Sommerhausen







Einladung zur Fotoshow

Schätze des Maindreiecks

Erstaunliche Naturaufnahmen von örtlichen Hobbyfotografen

Montag, den 16. 11.2026, 19 Uhr 30

Bürgerhaus Winterhausen, Vereinszimmer
Gäste sind herzlich willkommen

Anschließend:

Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl

Tagesordnung:

- Bericht des alten Vorstands
- Kassenbericht
- Bericht Eltern-Kind-Gruppe
- Entlastung des alten Vorstands
- Wahl neuer Vorstand
- Anregungen an den neuen Vorstand
-

Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich

Günther Maak	Peter Teufel	Gabi Schmoll
1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassenwartin

Wer noch eigene Naturfotos für die Fotoshow zur Verfügung stellen möchte: Gerne unter kontakt@bn-winterhausen.de

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Sommerhausen und Eibelstadt
Pfarrerin Irene Maier und Pfarrer Jochen Maier
Hauptstr. 10 - 97286 Sommerhausen
E-Mail: pfarramt.sommerhausen@elkb.de
Tel. 09333-229

Zu folgenden Gottesdiensten laden wir sehr herzlich ein:

Sonntag, 8.11. Drittl.S.d.Kj.
09.30 Uhr: Gottesdienst
St. Bartholomäuskirche
Sommerhausen
(Lektorin Barbara Trahndorff)

Sonntag, 15.11. Vorletzter Sonntag d. Kj.
09.30 Uhr: Gottesdienst
St. Bartholomäuskirche
Sommerhausen (Pfr./in Maier)

Mittwoch, 18.11. Buß-und Bettag
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
St. Bartholomäuskirche
Sommerhausen (Pfr./in Maier)

19.00 Uhr: Ökumenische Taizéadacht
Stadtpfarrkirche Eibelstadt
(Pfr./in Maier)

GRUPPEN, KREISE UND KONZERTE

Dienstag, 10.11.
19.15 Uhr: Infoabend für das Krippenspiel am Heiligen Abend! Alle Interessierten sind herzliche eingeladen!
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen

Donnerstag, 12.11.
14.00 Uhr: Seniorenkreis: „Marilyn Monroe“ – ein Leben zwischen Triumph und Traurigkeit, zwischen Ruhm und Einsamkeit. Am 1. Juni 2026 wäre sie 100 geworden, starb aber bereits mit 36 Jahren. Zu ihrer Zeit war sie eine der bekanntesten und meistfotografierten Frauen der Welt.
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen

Freitag, 13.11.
16.00 Uhr: Präparandenkurs
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen

Samstag, 14.11.
18.00 Uhr: Konzert VOICES: Der bekannte Gospel-Rock-Pop-Chor VOICES gastiert zu einem Benefizkonzert in der St. Bartholomäuskirche in Sommerhausen. Der Einritt ist frei, um eine Spende zugunsten der Orgelsanierung wird gebeten.

Montag, 16.11.
19.30 Uhr: Konfi-Elternabend zur Vorbereitung der Konfirmation am 21. März 2027.
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen

Mittwoch, 18.11. Buß-und Bettag
10.00 Uhr: Kinderbibeltag „Zachäus“ am Buß- und Bettag. Anmeldungen an: hannah.oswald@elkb.de
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen

Freitag, 20.11.
19.00 Uhr: Biblische Weinprobe; Einlass ab 18.30 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum Sommerhausen

mittwochs (wöchentlich)
9.30 Uhr: Krabbelgruppe (für Kinder von 0-3 Jahren) im Gemeindezentrum

donnerstags (wöchentlich, außer in den Ferien)
20.00 Uhr: Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Sommerhausen

Pfarrerin Irene Maier und
Pfarrer Jochen Maier
mit dem Kirchenvorstand der
Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Sommerhausen-Eibelstadt

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus Eibelstadt mit Sommerhausen und Winterhausen

Gottesdienstordnung vom 08.11.2026 mit 22.11.2026

Sonntag, 08. November - HOCHFEST KIRCHWEIH
09.30 Uhr **HOCHAMT für die Pfarrgemeinde**
17.00 Uhr **ANDACHT zu St. Martin, anschl. Martinsumzug**

Montag, 09. November - WEIHETAG der LATERANBASILIKA
18.00 Uhr ROSENKRANZ
18.30 Uhr **MESSFEIER**

Mittwoch, 11. November - Hl. Martin, Bischof
15.30 Uhr **MESSFEIER im Seniorenzentrum**

Donnerstag, 12. November - Hl. Josaphat, Bischof
18.00 Uhr ROSENKRANZ
18.30 Uhr **MESSFEIER**

Sonntag, 15. November - 33. SONNTAG im JAHRESKREIS
>> Kollekte für Welttag der Armen/ Diasporaopfertag <<
09.30 Uhr **MESSFEIER für die Pfarrgemeinde**

Montag, 16. November - Hl. Margareta
18.00 Uhr ROSENKRANZ
18.30 Uhr **MESSFEIER**

Mittwoch, 18. November - Buß und Bettag
19.00 Uhr **ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST zum Buß- und Bettag**

Donnerstag, 19. November - Hl. Elisabeth
18.00 Uhr ROSENKRANZ
18.30 Uhr **MESSFEIER**

Sonntag, 22. November - CHRISTKÖNIGSSONNTAG - LETZTER SONNTAG im Kirchenjahr
09.30 Uhr **HOCHAMT für die Pfarrgemeinde**

****

Eibelstadt

Mittwoch, 11. November ´26 - 15.30 Uhr
Messfeier im Seniorenzentrum

Mittwoch, 18. November ´26 - 19.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst zum Buß und Bettag

Sie erreichen:

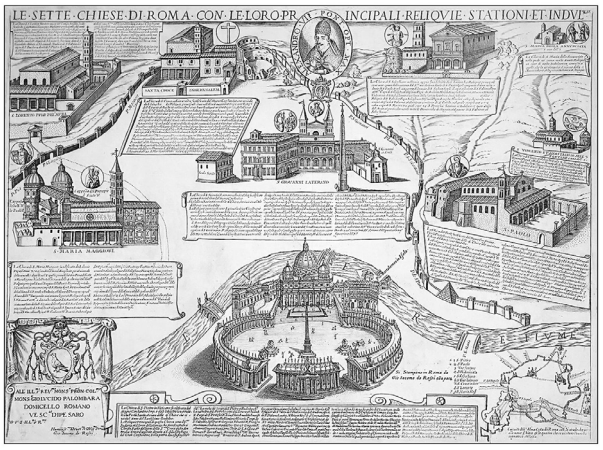
Pfarrer: Tobias Fuchs
Telefon: 0931/708165
Mail: tobias.fuchs@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Eibelstadt:

Mo., Mi. und Fr. von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Do., von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Telefon: 09303/2223
Mail: pfarrei.eibelstadt@bistum-wuerzburg.de

Weitere Termine und Informationen unserer Pfarrei sowie der gesamten Untergliederung Würzburg Süd finden Sie im Pfarrbrief.
Dieser liegt in unserer Pfarrkirche aus.

Karte von Giacomo Lauro und Antonio Tempesta von 1599



Die Karte zeigt die sieben Pilgerkirchen Roms. Darunter die vier Papstbasiliken Sankt Peter, Sankt Paul vor den Mauern, Santa Maria Maggiore und die dem heiligen Johannes geweihte Lateranbasilika, die „Mutter und Haupt aller Kirchen in der Stadt und des Erdkreises" ist, wie es eine Inschrift über dem Eingang der Basilika sagt. Am 9. November 324 wurde sie von Papst Silvester I. zunächst Christus, dem Erlöser („Salvator") geweiht; später wurde sie unter den Schutz Johannes des Täufers gestellt. An diese Weihe vor fast 1.700 Jahren erinnert der Gedenktag, den die Kirche heute feiert.